

Führungswechsel beim Deutschen Verkehrsforum:

## Dr. Heike van Hoorn wird ab 1. Januar 2018 neue DVF-Geschäftsführerin

Berlin, 24. Oktober 2017 – Das Präsidium des Deutschen Verkehrsforums (DVF) hat **Dr. Heike van Hoorn** zur Geschäftsführerin ab dem 1. Januar 2018 berufen. Sie tritt damit die Nachfolge von **Thomas Hailer** an, der zum Ende des Jahres sein Amt aus gesundheitlichen Gründen niederlegt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Dr. van Hoorn für die Geschäftsführung gewonnen haben. Sie verfügt über viel Erfahrung in der politischen Arbeit, beste Kontakte und ausgezeichnete strategische Kompetenz. Damit können wir die erfolgreiche Arbeit des Deutschen Verkehrsforums fortsetzen. Unser Präsidium ist überzeugt, dass mit Frau Dr. van Hoorn die Führung des Verbandes in sehr guten Händen liegt. Außerdem freuen wir uns, dass wir diese Position mit einer Frau besetzen konnten und damit ein wichtiges Signal aussenden“, sagt DVF-Präsidiumsvorsitzender **Dr. Ulrich Nußbaum**.

Van Hoorn zu ihrer Bestellung als Geschäftsführerin: „Das Deutsche Verkehrsforum als Mobilitätsverband der deutschen Wirtschaft ist die wichtigste Stimme der Branche in Deutschland und Europa. Ich danke dem Präsidium für das Vertrauen in mich und die damit verbundene Chance, diesen anerkannten Verband erfolgreich in die Zukunft zu führen. Ich freue mich auf die spannende Aufgabe, die Anliegen des DVF in der neuen Legislaturperiode weiterhin ganz oben auf der politischen Agenda zu halten.“

Nußbaum bedankt sich ausdrücklich bei Thomas Hailer für seine über 15 jährige äußerst erfolgreiche Arbeit: „Er hat das DVF maßgeblich geprägt und zu dem gemacht, was es heute ist – eine schlagkräftige Interessensvertretung der Verkehrswirtschaft, ein anerkannter Think Tank und das breiteste Branchennetzwerk in Deutschland.“ Hailer wird dem Deutschen Verkehrsforum beratend verbunden bleiben.

### Stationen von Dr. Heike van Hoorn:

Dr. Heike van Hoorn wurde 1971 in Leer/Ostfriesland geboren und begann nach dem Abitur mit dem Studium der Fächer Geschichte und Germanistik an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Humboldt-Universität Berlin und der Johns Hopkins University Baltimore/ USA. 2002 schloss sie ihre Promotion im Fach

---

Das **Deutsche Verkehrsforum** ist die einzige verkehrsträgerübergreifende Wirtschaftsvereinigung in Europa. Unsere rund 170 Mitgliedsunternehmen wollen die Verkehrsbedingungen verbessern sowie die Mobilität in Deutschland und Europa sichern.

Neuere und Neuste Geschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster ab.

Von 2003 bis 2009 war van Hoorn in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden tätig, zunächst als Referentin im Planungsstab des Hessischen Ministerpräsidenten, später als Referatsleiterin Demographie. Sie verfasste u. a. politische und wissenschaftliche Analysen, war Redenschreiberin des Hessischen Ministerpräsidenten und entwickelte die Demographiestrategie für das Land Hessen. Im Jahr 2006 wechselte sie für ein Jahr als Aufgabenleiterin des Generalbevollmächtigten für Flug- und Terminalbetrieb, Ausbau und Sicherheit zur Fraport AG. Hier erarbeitete sie gemeinsam mit einer von ihr geleiteten Arbeitsgruppe aus Vertretern der Luftverkehrsbranche, des Bundes und der Ländereinen Masterplan für die Entwicklung der Flughafeninfrastruktur in Deutschland.

Aktuell leitet van Hoorn beim Flughafenverband ADV die Gremien- und Verbandsstrategie. In dieser Position vertritt sie die ADV bei nationalen und internationalen Organisationen und verantwortet strategische Projekte. Zuvor war sie beim Flughafenverband Leiterin der Verbandskommunikation. Auch war sie für die organisatorische und inhaltliche Ausgestaltung des 2011 gegründeten Bundesverbandes der deutschen Luftverkehrswirtschaft BDL verantwortlich. Außerdem ist van Hoorn Mitglied im Aufsichtsrat der Flughafen Erfurt GmbH.